6. Und als Mūsā zu seinem Volk sagte: „Gedenkt der Gunst Allahs an euch, als Er euch vor den Leuten Firʿauns rettete, die euch eine böse Qual auferlegten, eure Söhne abschlachteten und (nur) eure Frauen am Leben ließen. Seht, darin war für euch eine gewaltige Prüfung von eurem Herrn.

7. Und als euer Herr ankündigte: ‚Wenn ihr dankbar seid, werde Ich euch ganz gewiß noch mehr (Gunst) erweisen. Wenn ihr jedoch undankbar seid, dann ist meine Strafe fürwahr streng'."

8. Und Mūsā sagte: „Wenn ihr undankbar seid, ihr und alle, die auf der Erde sind, so ist Allah wahrlich Unbedürftig und Lobenswürdig."

9. Ist zu euch nicht die Kunde von denjenigen vor euch gekommen, des Volkes Nūḥs, der ʿĀd und der Ṯamūd und derjenigen nach ihnen? Nur Allah kennt sie.[1] Ihre Gesandten kamen zu ihnen mit den klaren Beweisen; sie aber steckten (vor Grimm) ihre Hände in den Mund[2] und sagten: „Wir verleugnen das, womit ihr gesandt seid, und wir sind über das, wozu ihr uns aufruft, fürwahr in einem starken Zweifel."

10. Ihre Gesandten sagten: „Gibt es denn einen Zweifel über Allah, den Erschaffer der Himmel und der Erde, Der euch ruft,[3] um euch (etwas) von euren Sünden zu vergeben und euch auf eine festgesetzte Frist zurückzustellen?" Sie sagten: „Ihr seid nur menschliche Wesen wie wir. Ihr wollt uns von dem abhalten, dem unsere Väter dienten.[4] So bringt uns eine deutliche Ermächtigung."

[1] Oder: ... Und diejenigen nach ihnen kennt nur Allah.

[2] Wörtlich: in ihre Münder; oder: Sie aber hielten sich ihre Hände vor deren Münder (als Zeichen für die Gesandten zu schweigen).

[3] Oder: ... den Erschaffer der Himmel und der Erde? Er ruft euch, ...

[4] Oder: ... menschliche Wesen wie wir, die uns von dem abhalten wollen, dem unsere Väter dienten.